



Ansprache zum Schulbeginn von Erich Kästner, 1925, nicht nur für Kinder

Liebe Kinder,

da sitzt ihr nun, alphabetisch oder nach der Größe sortiert, zum ersten Mal auf diesen harten Bänken, und hoffentlich liegt es nur an der Jahreszeit, wenn ihr mich an braune und blonde, zum Dörren aufgefädelte Steinpilze erinnert. Statt an Glückspilze, wie sich's eigentlich gehörte. Manche von euch rutschen unruhig hin und her, als säßen sie auf Herdplatten. Andre hocken wie angeleimt auf ihren Plätzen. Einige kichern blöde, und der Rotkopf in der dritten Reihe starrt, Gänsehaut im Blick, auf die schwarze Wandtafel, als sähe er in eine sehr düstere Zukunft. Euch ist bänglich zumute, und man kann nicht sagen, dass euer Instinkt tröge. Eure Stunde X hat geschlagen. Das Leben nach der Uhr beginnt, und es wird erst mit dem Leben selber aufhören. Das aus Ziffern und Paragraphen, Rangordnung und Stundenplan eng und enger sich spinnende Netz umgarnt nun auch euch.



Seit ihr hier sitzt, gehört ihr zu einer bestimmten Klasse. Noch dazu zur untersten. Der Klassenkampf und die Jahre der Prüfungen stehen bevor. Früchtchen seid ihr, und Spalierobst müsst ihr werden! Aufgeweckt wart ihr bis heute, und einwecken wird man euch ab morgen! So, wie man's mit uns getan hat. Vom Baum des Lebens in die Konservenfabrik der Zivilisation? Das ist der Weg, der vor euch liegt.

Hat es den geringsten Sinn, euch auf einen solchen Weg Ratschläge mitzugeben? Ratschläge noch dazu von einem Manne, der, da half kein Sträuben, genauso "nach Büchse" schmeckt wie andre Leute auch? Lasst es ihn immerhin versuchen, und haltet ihm zugute, dass er nie vergessen hat, noch je vergessen wird, wie eigen ihm zumute war, als er selber zum ersten Mal in der Schule saß. In jenem grauen, viel zu groß geratenen Ankersteinbaukasten. Und wie er, ihm damals das Herz abdrückte. Damit wären wir schon beim wichtigsten Rat angelangt, den ihr euch einprägen und einhämmern solltet: Lasst euch die Kindheit nicht austreiben!

Schaut, die meisten Menschen legen ihre Kindheit ab wie einen alten Hut. Ihr Leben kommt ihnen vor wie eine Dauerwurst, die sie allmählich aufessen, und was gegessen worden ist, existiert nicht mehr. Man nötigt euch in der Schule eifrig von der Unter- über die Mittel- zur Oberstufe. Wenn ihr schließlich droben steht und balanciert, sägt man die "überflüssig" gewordenen Stufen hinter euch ab, und nun könnt ihr nicht mehr zurück!

Aber müsste man nicht in seinem Leben wie in einem Hause treppauf und treppab gehen können?

Nun - die meisten leben so! Sie stehen auf der obersten Stufe, ohne Treppe und ohne Haus, und machen sich wichtig. Früher waren sie Kinder, dann wurden sie Erwachsene, aber was sind sie nun? Nur wer erwachsen wird und Kind bleibt, ist ein Mensch.

Wer weiß, ob ihr mich verstanden habt. Die einfachen Dinge sind schwer begreiflich zu machen. Also gut, nehmen wir etwas Schwieriges, womöglich begreift es sich leichter. Zum Beispiel: Haltet das Katheder weder für einen Thron noch für eine Kanzel! Der Lehrer sitzt nicht etwa deshalb höher, damit ihr ihn anbeten, sondern damit ihr einander besser sehen könnt. Der Lehrer ist kein Schulweibel und kein lieber Gott. Er weiß nicht alles, und er kann nicht alles wissen. Wenn er trotzdem allwissend tut, so seht es ihm nach, aber glaubt es ihm nicht! Gibt er hingegen zu, dass er nicht alles weiß, dann liebt ihn! Denn dann verdient er eure Liebe. Der Lehrer ist kein Zauberkünstler, sondern ein Gärtner. Er kann und wird euch hegen und pflegen. Wachsen müsst ihr selber! Nehmt auf diejenigen Rücksicht, die auf euch Rücksicht nehmen! Es gelingt nicht immer. Doch man muss es stets von neuem versuchen.



Seid nicht zu fleißig! Das Leben besteht nicht nur aus Schularbeiten. Der Mensch soll lernen, nur die Ochsen büffeln. Der Kopf ist nicht das einzige Körperteil. Wer das Gegenteil behauptet, lügt. Und wer die Lüge glaubt, wird, nachdem er alle Prüfungen mit Hochglanz bestanden hat, nicht sehr schön aussehen. Man muss nämlich auch springen, turnen, tanzen und singen können, sonst ist man mit seinem Wasserkopf voller Wissen, ein Krüppel und nichts weiter.

Lacht die Dummen nicht aus! Sie sind nicht aus freien Stücken dumm und nicht zu eurem Vergnügen. Und prügelt keinen, der kleiner und schwächer ist als ihr!

Misstraut gelegentlich euren Schulbüchern. Sie sind nicht auf dem Berge Sinai entstanden, meistens nicht einmal auf verständige Art und Weise, sondern aus alten Schulbüchern, die aus alten Schulbüchern entstanden sind, die aus alten ... Man nennt das Tradition. Aber es ist ganz etwas Anderes.

Glaubt auch den Geschichten nicht, worin der Mensch in einem fort gut ist und der wack're Held 24 Stunden am Tage tapfer ist! Glaubt und lernt das, bitte, nicht, sonst werdet ihr euch, wenn ihr später ins Leben hineintretet, außerordentlich wundern!

Da sitzt ihr nun, alphabetisch oder nach der Größe geordnet und wollt nach Hause gehen. Geht heim, liebe Kinder. Wenn ihr etwas nicht verstanden haben solltet, fragt eure Eltern!

Liebe Eltern, wenn Sie etwas nicht verstanden haben sollten, fragen Sie Ihre Kinder!

Erich Kästner, 1925

(leicht gekürzt)

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde St. Albertus Magnus in Paris!

Auch wir dürfen wieder neu starten und bei allen kleinen und großen Herausforderungen in der Schule des Lebens nicht vergessen, dass wir Kinder bleiben dürfen, weil wir Gottes geliebte Kinder sind! Mit den besten Wünschen zur Rentrée!



Markus Hirlinger,
Sabine Romoli,
Ruth Reker und
Rita Schenkel.

„Wir lassen Dich nicht im Regen stehen!“

... und wir gratulieren Frau Sabine Romoli für ihr mittlerweile 3-jähriges Dasein und Wirken in unserem Gemeindezentrum und danken ihr für ihr äußerst verlässliches, freundliches und kompetentes Engagement in all den Anliegen unserer Gemeinde in Paris!

Pfarrer Markus Hirlinger i.A. der Gemeindemitglieder

Danke an Pfarrer Franz-Josef Haas

Wir freuen uns erneut, dass Pfarrer Franz-Josef Haas aus der Diözese Köln auch in diesem Jahr wieder die Urlaubsvertretung in der deutsch- und französischsprachigen Gemeinde übernommen hat. Er kümmert sich als Seelsorger nicht nur um beide Gemeinden samt ansprechenden Gottesdiensten und Einzelgesprächen, sondern sorgt auch dafür, dass unser Haus und unser Garten gut in Schuss bleiben. Darüber hinaus übernahm er in diesem Jahr auch eine Hochzeit in unserer Kapelle.



Herzlichen Dank dafür und **à l'année prochaine!**

Herzlich Willkommen...

Ruth Reker! Wir freuen uns, dass sie ab September als Bundesfreiwillige bei uns starten wird. Ruth kommt aus Heiligenhaus, in der Nähe von Düsseldorf, ist vielseitig interessiert, spielt gerne Tennis und in einem Orchester Trompete. Genaueres erfahren Sie in unserem Gemeindebrief, aber besser noch, wenn Sie sie beim nächsten Besuch in unserer Gemeinde kennenlernen. Wir wünschen ihr einen guten Start, viel Freude am Wirken und Hiersein in unserer Gemeinde und in Paris.

Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in St. Cloud

Zum Schulanfang feiern wir einen ökumenischen Gottesdienst. Kinder von fünf bis etwa zwölf Jahren sind mit ihren Familien herzlich eingeladen, das neue Schuljahr unter den Segen Gottes zu stellen. Natürlich sind Geschwisterkinder und Großeltern willkommen! Am Ende des Gottesdienstes gibt es die Möglichkeit zum Einzel- bzw. Familiensegen. Die kindgerechte Wortgottesfeier dauert knapp 45 Minuten und findet in der Kirche Stella Matutina in Saint-Cloud (68 Avenue Maréchal Foch) **am Sonntag, den 10. September um 16 Uhr** statt.

Christlicher Abendtreff

Wir laden Sie herzlich zu unseren christlichen Abendtreffs, die **am 5. September 2023 um 19:30 Uhr** wieder beginnen, in unser Gemeindezentrum ein. Die weiteren Treffen finden jeweils am **12., 19. und 26. September** statt. Wir freuen uns auf Sie!

Kindergottesdienst

Am **Sonntag, den 24. September** feiern wir wieder parallel zum Gottesdienst einen Kindergottesdienst. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen und rege Beteiligung. Falls Sie Freude haben das Kindergottesdienstteam zu unterstützen, wenden Sie sich gerne an uns.

Rentrée-Fest

Am **Sonntag, den 24. September** feiern wir das zur Tradition gewordene Rentrée-Fest. Wir beginnen um 11 Uhr mit dem Gottesdienst, für Kinder gibt es gleichzeitig einen Kindergottesdienst. Anschließend möchten wir gemeinsam mit Ihnen Mittag essen. Für Grillgut, Getränke und Brot sorgen wir und freuen uns über einen Salat, Quiche, Käse oder Nachtisch von Ihnen. Die „Neuen“ können an diesem Tag unkompliziert unsere Gemeinde und deren Mitglieder kennenlernen und die „Alten“ nach der Sommerpause

wieder in das Gemeindeleben einsteigen. Etwas Programm gibt es natürlich auch. Wir freuen uns auf Sie!

Krabbelgruppe

Es geht wieder los! Wir laden alle interessierten Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren zum Spielen, Singen, Tanzen, Turnen ... ein, aber auch ältere Geschwister sind herzlich willkommen. Das erste Treffen findet **am Freitag, den 8. September von 15:15 Uhr bis 17 Uhr** in den Räumlichkeiten der Gemeinde statt, die weiteren dann am 15., 22. und 29. September. Wir freuen uns auf viele Kinder und Eltern! Kontakt und Anmeldung: Andrea Eberle eberle-andrea@gmx.net.

Erste Au-Pair-Treffen

Bienvenue und herzlich Willkommen in Paris!

Aus dem vertrauten Umfeld in das Ungewisse, Unbekannte, Abenteuer! Sicherlich eine Umstellung aber auch eine Chance, den Horizont zu erweitern, und einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Ein erstes Treffen zum Kennenlernen findet am Donnerstag, 14. September um 21.00 Uhr in der katholischen Gemeinde, 38, rue Spontini statt und das zweite am Dienstag, 26. September in der evangelischen Christuskirche in der 25 Rue Blanche.

Weitere Infos gibt es bei unserer Bundesfreiwilligen Ruth Reker (bufdi@kgparis.eu oder telefonisch unter +33 (0)7 81 54 44 94).

Ki-Ko-Fi und Minis

Mit diesem Angebot geben wir über die Erstkommunion hinaus die Möglichkeit, dass ihre Kinder untereinander, mit unserer Gemeinde und mit Jesus in Kommunion bleiben können. „Ki-Ko-Fi“ meint „Kinder zwischen Kommunion und Firmung“ und „Minis“ heißt Ministranten oder Messdiener.



Es geht um eine Art Religionsunterricht, bei der die Kinder zusätzlich auch den Dienst am Altar einüben und ausüben dürfen, wenn sie dies zusätzlich wünschen.

Zur Auswahl bieten wir sonntags zwei Gruppen an:

- Von **9 bis 11 Uhr**, die von Sandra Thomazo und Alexa Croly-Labourdette geleitet wird
- von **12 bis 14:30 Uhr**, die von Christian Pernhorst und Ursula Bassler geleitet wird.

Alle vier Eltern sind auch ehemalige GruppenleiterInnen der Erstkommunionkinder und haben entsprechende Erfahrung. Wir danken sehr für dieses schöne Engagement.

Das praktische Einüben in die Aufgabe als Messdiener wird morgens in 30 bis 45 Minuten durch unsere neue Bundesfreiwillige Ruth Reker übernommen und nachmittags von Dr. Christian Pernhorst und Ruth Reker, in beiden Gruppen mit Unterstützung durch Pfarrer Markus Hirlinger. Zu diesem Dienst als Messdiener, der die Kinder noch tiefer die Geheimnisse der Hl. Messe und der mit ihr verbundenen Liturgie verstehen lässt, dürfen sich die Kinder nach und nach entscheiden.

Die Gesamtleitung der Minis übernimmt, wie in den vergangenen Jahren Christian Pernhorst, der ab Herbst auch die Diensteinteilung mit den Familien planen wird, so dass Sie diese auch mit Ihren familiären Terminen abstimmen können.

Die Entscheidung, ob Ihr Kind auch die Aufgabe als Ministrant oder Ministrantin übernehmen möchte, kann bis **Dienstag, den 3. Oktober** getroffen werden.

Zur leichteren Planung hilft es uns, wenn Sie uns - sobald für Sie möglich - informieren, ob Sie an unseren Treffen grundsätzlich Interesse haben und ob es für Sie eher morgens oder nachmittags passen wird. Auch darüber können Sie uns bis 3. Oktober oder schon früher informieren. (Zunächst zentral über: info@kqparis.eu)

Das **erste Treffen** findet am **Sonntag, den 1. Oktober** statt, wahlweise **um 9 Uhr** vor **oder 12 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst statt. Wir freuen uns auf alle alten und neuen Gesichter! Die Gruppe um 12 Uhr startet nach dem Gottesdienst mit einem selbst mitgebrachten Picknick!

Erstkommunion 2023/2024

Die Vorbereitung für den neuen Erstkommunionsjahrgang der deutschsprachigen Kinder beginnt mit einem Elternabend am Donnerstag, den **21. September** um 20.00 Uhr in unserem Gemeindehaus in der 38 Rue Spontini. Hier stellen wir den interessierten Eltern vor, wie der Weg zur Erstkommunion in Sankt Albertus Magnus konkret aussehen wird. Sie können Ihre Kinder entweder an diesem Abend oder auch schon vorab per E-Mail anmelden: info@kqparis.eu

Vielleicht gibt der Vorbereitungsweg der Kinder auch Ihnen, den Eltern einen neuen oder frischen Denkanstoß, wie Sie als Familie den Glauben als Bereicherung erleben können.

Als Pfarrer freue ich mich, Ihre Kinder und Sie als Familie auf diesem schönen und auch herausfordernden Weg begleiten zu dürfen, mit seinem Höhepunkt, der Erstkommunion am Samstag, den 18. Mai 2024 in St. Honoré d'Eylau, Paris.

Gerne können Sie die Hinweise und Termine zur Erstkommunion auch an junge deutschsprachige Familien weitergeben, die unsere Gemeinde noch nicht kennen. Alle Informationen sowie Anmeldeformular und Terminübersicht finden Sie [hier](#).

Firmweg 2023/24

In diesem Herbst starten wir wieder mit dem Weg zur Firmung, die am Samstag, den 1. Juni 2024 stattfinden wird.

Dürfen wir Sie als LeserInnen unserer Albertina um Ihre Mithilfe bitten, diese Information an entsprechende Familien weiterzuleiten? Danke!

Zum Start gibt es für alle interessierten Jugendlichen und deren Eltern am Sonntag, den 5. November 2023 von 11 Uhr bis 13 Uhr in der 38 rue Spontini einen gemeinsamen Start mit Gottesdienst und anschließendem Informations- und Anmeldetreffen.

Zum Firmweg laden wir alle jungen Menschen ein, die getauft und in der 8. bis 10. Klasse sind, oder vor der Firmung das 14. Lebensjahr erreicht haben. Außerdem müssen sie die deutsche Sprache so weit beherrschen, dass sie sich mit anderen gut unterhalten können. Anmeldung ab sofort, spätestens zum Informationstreffen am 5. November per Mail info@kgparis.eu oder Telefon möglich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Ministrantenprobe

Schon am **Sonntag, den 10. September** laden wir zu einer Ministrantenprobe ein. Die Kinder treffen sich mit Pfarrer Hirlinger und Dr. Christian Pernhorst nach dem Gottesdienst von 12:15 bis 12:45 Uhr und proben den Ablauf des Dienstes für die Sonntage. Interessierte Kinder können sich unter info@kgparis.eu anmelden oder am Sonntag einfach dazukommen.

Erntedank

Am **Sonntag, den 1. Oktober** feiern wir **um 11 Uhr** Erntedank. Wir danken mit dieser Feier Gott am Ende der Erntezeit dafür, dass er die Früchte, das Gemüse und das Getreide hat gedeihen lassen. Sie können zu diesem Anlass gerne Erntedankkörbchen zum Gottesdienst mitbringen und die Gaben vor den Altar legen, damit wir sie im Gottesdienst segnen können.

Termine im September 2023

Sa	02.09.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
----	--------	-----------	----------------------------

So	03.09.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst
Di	05.09.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Fr	08.09.	15:15 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	09.09.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	10.09.	11:00 Uhr 16 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst in Stella Matutina Saint-Cloud
Di	12.09.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	14.09.	18:30 Uhr 21:00 Uhr	Französischer Gottesdienst Au-Pairs Treffen in der katholischen Gemeinde
Fr	15.09.	15:15 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	16.09.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	17.09.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst (<i>autofreier Sonntag!</i>)
Di	19.09.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	21.09.	18:30 Uhr 20:00 Uhr	Französischer Gottesdienst Elternabend für neue EK-Gruppe 2023/2024 im Gemeindezentrum
Fr	22.09.	15:15 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	23.09.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	24.09.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst mit Kindergottesdienst und anschließendem Rentrée-Fest
Di	26.09.	19:30 Uhr 21:00 Uhr	Christlicher Abendtreff Au-Pairs Treffen in der evangelischen Gemeinde
Fr	29.09.	15:15 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	30.09.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	01.10.	11:00 Uhr	Erntedank mit Segnung der Erntedankkörbchen

Kontakt

<p>Adresse: Katholische Gemeinde Deutscher Sprache Mission Catholique de Langue Allemande 38, rue Spontini F - 75116 Paris</p>	<p>Kontakt: Sekretariat: Sabine Romoli info@kgparis.eu; Tel.: 01 53 70 64 10 ADiA: Ruth Reker bufdi@kgparis.eu; Tel.: 01 83 81 12 81 Pfarrer Markus Hirlinger pfarrer@kgparis.eu; Tel.: 01 83 81 12 80</p>
<p>Deutsche Bankverbindung: Commerzbank Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“ IBAN: DE72 3708 0040 0211 4021 00 BIC: DRESDEFF370</p>	<p>Französische Bankverbindung: Société Générale IBAN: FR76 3000 3034 2000 0509 9640 132 BIC: SOGEFRPP</p>